

## GEBRAUCHSINFORMATION

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient, bitte lesen Sie die gesamte Gebrauchsinformation sorgfältig durch und bewahren Sie sie auf für den Fall, dass Sie später nochmals etwas nachlesen möchten. Ihr Therapeut, Arzt oder Apotheker hilft Ihnen gerne weiter, wenn Sie weitere Informationen oder Rat benötigen.

## Hepar HOM

### 1. Was ist Hepar HOM und wofür wird es angewendet?

Hepar HOM ist ein homöopathisches Arzneimittel bei Leber- und Galleerkrankungen.

Das Anwendungsgebiet leitet sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab.

Dazu gehört: Begleittherapie bei Erkrankungen von Leber und Galle.

### 2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Hepar HOM beachten?

Hepar HOM darf bei Säuglingen nicht angewendet werden.

Lebererkrankungen bedürfen grundsätzlich der Abklärung und Überwachung durch den Arzt.

Eine Arzneimitteltherapie ersetzt nicht die Vermeidung leberschädigender Ursachen (z. B. Alkohol).

Bei anhaltenden, unklaren oder neu auftretenden Beschwerden, bei Gallensteinleiden, bei Verschluss der Gallenwege und bei Gelbsucht sollten Sie einen Arzt aufsuchen.

*Was müssen Sie in der Schwangerschaft und Stillzeit berücksichtigen?*

Fragen Sie vor der Einnahme von allen Arzneimitteln Ihren Arzt um Rat.

*Was ist bei Kindern zu berücksichtigen?*

Zur Anwendung dieses Arzneimittels bei Kindern liegen keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vor.

Es soll deshalb bei Kindern unter 12 Jahren nicht angewendet werden.

Anwendung von Hepar HOM zusammen mit anderen Arzneimitteln:

Es sind keine Wechselwirkungen bekannt.

Allgemeiner Hinweis: Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden. Falls Sie sonstige Arzneimittel anwenden, fragen Sie bitte Ihren Arzt.

Hepar HOM enthält Ethanol (Alkohol).

Dieses Arzneimittel enthält 19,7 mg Alkohol (Ethanol) pro 1 Tropfen entsprechend 51 Vol.-%. Die Menge in 5 Tropfen dieses Arzneimittels entspricht weniger als 3 ml Bier oder 1 ml Wein.

Die geringe Alkoholmenge in diesem Arzneimittel hat keine wahrnehmbaren Auswirkungen.

### 3. Wie ist Hepar HOM einzunehmen?

Die folgenden Angaben gelten für Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren, soweit das Arzneimittel nicht anders verordnet wurde:

Bei akuten Zuständen alle halbe bis ganze Stunde, höchstens 6 mal täglich, je 5 Tropfen einnehmen.

Eine über eine Woche hinausgehende Anwendung sollte nur nach Rücksprache mit einem homöopathisch erfahrenen Therapeuten erfolgen.

Bei chronischen Verlaufsformen 1 - 3 mal täglich je 5 Tropfen einnehmen.

Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Anwendung zu reduzieren.

Auch homöopathische Arzneimittel sollten ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit eingenommen werden.

### 4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Es sind keine Nebenwirkungen bekannt.

Hinweis: Bei der Einnahme eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

Meldung von Nebenwirkungen:

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: [www.bfarm.de](http://www.bfarm.de) anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

## 5. Wie ist Hepar HOM aufzubewahren?

Bewahren Sie das Arzneimittel so auf, dass es für Kinder nicht zugänglich ist.

Bitte verwenden Sie das Arzneimittel nicht mehr nach dem auf dem Behältnis und der äußeren Umhüllung angegebenen Verfalldatum.

Nicht über 25 °C lagern.

## 6. Weitere Informationen:

### ZUSAMMENSETZUNG:

10 g (= 10,8 ml) enthalten:

Wirkstoffe:

Berberis vulgaris Dil. D4	2,0 g
Chelidonium majus Dil. D6	1,0 g
Cinchona pubescens Dil. D6	1,0 g
Silybum marianum Dil. D3	4,0 g
Veronicastrum virginicum Dil. D3	2,0 g

Bestandteile 1 - 5 über die letzte Stufe gemeinsam potenziert.

1 g entspricht 22 Tropfen.

**INHALT:** 50 ml Mischung zum Einnehmen.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller:  
Homöopathisches Laboratorium  
Alexander Pflüger GmbH & Co. KG  
Röntgenstraße 4  
33378 Rheda-Wiedenbrück

Stand der Information: Mai 2024

## Unsere ganze Energie für Homöopathie

*In der klassischen Homöopathie das passende Einzelmittel zu finden, erfordert Erfahrung und viel Fachkenntnis. Die Anwendung von homöopathischen Komplexmitteln ist weitaus einfacher, denn Komplexmittel bieten Orientierung und erleichtern den Einstieg in die ganzheitliche Therapie. Dies wusste bereits Georg Pflüger im Jahre 1929, als er seine ganze Energie in die Entwicklung unserer homöopathischen Komplexmittel steckte.*

*„Unsere ganze Energie für Homöopathie“ – dieser Anspruch hat auch heute noch Gültigkeit. Wir leben das Konzept der Homöopathie und stellen mit Sorgfalt homöopathische Arzneimittel her. Dabei verbinden wir die traditionellen Vorschriften des Homöopathischen Arzneibuches mit den modernsten Anforderungen hinsichtlich Technik und Methoden. Die Arzneipflanzen für die Urtinkturen werden durch uns angebaut und geerntet oder von ausgewählten Lieferanten bezogen. Bei dem gesamten Herstellungsprozess vertrauen wir auf das Wissen und die Energie unserer Mitarbeiter. So entstehen homöopathische Arzneimittel mit höchster Qualität und einzigartige Kombinationen für viele verschiedene Anwendungsgebiete.*